

Gleich geht es los !!

Online-Patiententag CIO ABCD

Supported by:
Deutsche Krebshilfe
HILFEN, FORSCHEN, INFORMIEREN.

Vier Unikliniken – ein Spitzenzentrum – ein gemeinsamer Patiententag



**Thema: Klinische Studien,
Leitlinie und zertifizierte
Zentren – Sind die nützlich?**

Prof. Dr. Tanja Fehm
Direktorin der Universitätsfrauenklinik
CIO Düsseldorf / Uniklinik Düsseldorf

**UNIKLINIK
RWTHAACHEN**

ukb universitäts
klinikumbonn

**UNIKLINIK
KÖLN**

UKD Universitätsklinikum
Düsseldorf

1

**Was ist das CIO ABCD? Was bringen
zertifizierte Zentren, Leitlinien und Studien
für mich?**



**UNIKLINIK
RWTHAACHEN**

ukb universitäts
klinikumbonn

**UNIKLINIK
KÖLN**

UKD Universitätsklinikum
Düsseldorf

2

14.01.26

Was bedeutet CIO ?
CIO ist ein Krebszentrum (CCC), das sich Centrum für integrierte Onkologie nennt.
Wieso?

Der onkologische Patient / Patientin steht im Mittelpunkt
 Bestmögliche Krebsversorgung zu gewährleisten



- Zentralisierung von Behandlungswegen für onkologische Patienten
- Interdisziplinäre Sprechstunden
- Interprofessionelle Betreuung (z.B. Psychoonkologen, Ernährungstherapeuten, Sozialdienst)
- Interdisziplinäre Tumorboards (n=46,990 Tumorboardvorstellung im CIO ABCD)
- Klinische Studien

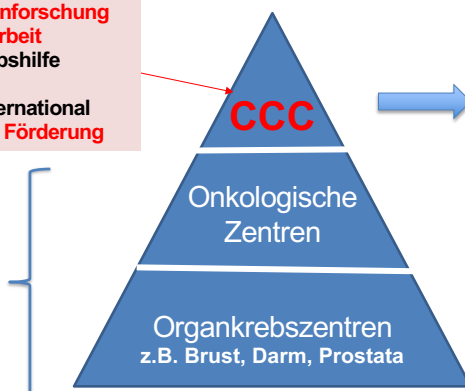
3

14.01.26

CIO ABCD ist ein CCC (Comprehensive Cancer Center)

- CCCs **machen zusätzlich onkologische Spitzenforschung und Öffentlichkeitsarbeit**
- Werden von der Krebshilfe überprüft
- Das Gremium ist international
- Erhalten zusätzliche **Förderung**

- Können sich zertifizieren lassen
- Werden jährlich überprüft
- Heißen
Zertifiziertes
Zentrum nach
DKG e.V.



Stufen	Zertifizierung
Onkologische Spitzenzentren (Comprehensive Cancer Center)	
Universitätsklinik Schwerpunkt-krankenhäuser	
Universitätsklinik Schwerpunktkrankenhäuser Krankenhäuser Praxen/MVZ	

4

14.01.26

Was ist das CIO ABCD? – Ein Zusammenschluss von 4 onkologischen Zentren (CCCs) seit 2018

(seit 2019 gefördert von der Deutschen Krebshilfe)

Neues CIO-Gebäude in Köln



CCC Köln (C)

CIO-Gebäude in Bonn



CCC Bonn (B)

Geplantes CIO-Gebäude in Aachen



CCC Aachen (A)

CIO Düsseldorf (Central Units)



CCC Düsseldorf (D)

5

Wieviele Menschen mit Krebs werden im CIO ABCD behandelt?

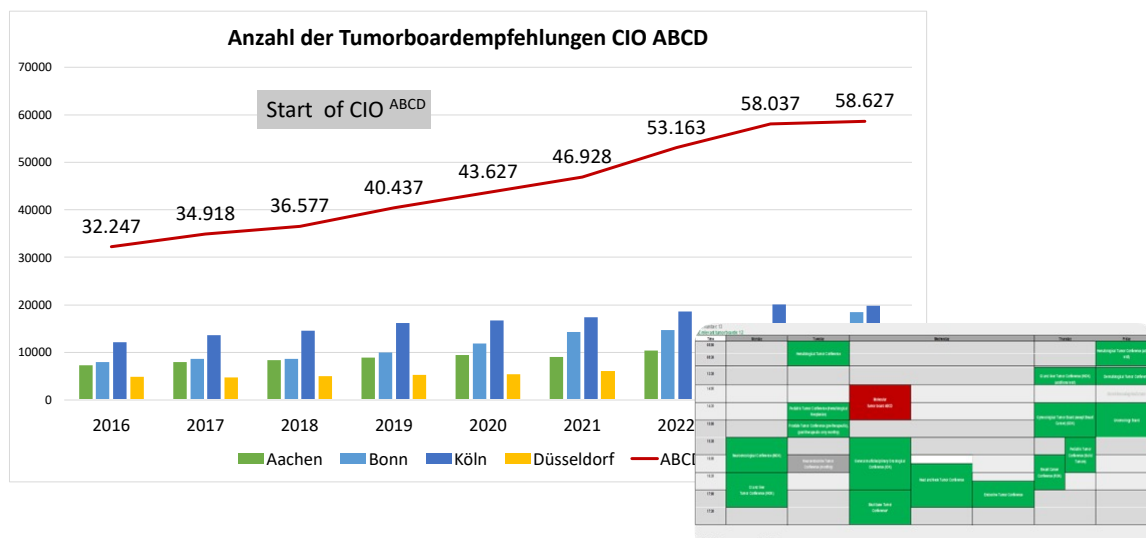
	Aachen	Bonn	Cologne	Duesseldorf	Total
Stationäre onkologische Patienten	3.684	5.999	7.563	4.654	21.900
Ambulante onkologische Patienten	12.822	15.336	20.607	12.473	61.238
Gesamtanzahl onkologischer Fälle	15.010	17.921	26.798	15.842	75.571
Anteil der Krebspatienten an der Gesamtanzahl aller behandelten Patienten	9,52%	14,12%	16,46%	11,16%	12,97%

Pro Jahr werden über 75.000 Krebspatienten und -patientinnen versorgt

Source: quality report and controlling data of the university hospitals

6

75 verschiedene interdisziplinäre Tumorboards CIO^{ABCD}



Page 7 | CIO Metrics | Tanja Fehm

7

14.01.26

Wieso macht es Sinn sich zusammen zu schliessen?
Alle 4 Zentren sind doch eigenständige Krebszentren ?

- 1. Gemeinsame Behandlungsempfehlungen (SOP) und Pflegestandards, vor allem basierend auf Leitlinien**
- Gemeinsame Tumorboards für komplexe Fälle (molekulares Tumorboard, Tumorboard für schwerwiegende Nebenwirkungen)
- Initiierung von hoch innovativen Studien
- Vernetzung von Infrastruktur zur verbesserten Patientenversorgung
- Vernetzung von Spitzenforschung
- Verbesserte wissenschaftliche Ausbildung



8

14.01.26

Wieso macht es Sinn sich zusammen zu schliessen? Alle 4 Zentren sind doch eigenständige Krebszentren ?

1. Gemeinsame Behandlungsempfehlungen (SOP) und Pflegestandards, vor allem basierend auf Leitlinien
2. **Gemeinsame Tumorboards für komplexe Fälle (molekulares Tumorboard, Tumorboard für schwerwiegende Nebenwirkungen)**
3. Initiierung von hoch innovativen Studien
4. Vernetzung von Infrastruktur zur verbesserten Patientenversorgung
5. Vernetzung von Spitzenforschung
6. Verbesserte wissenschaftliche Ausbildung



9

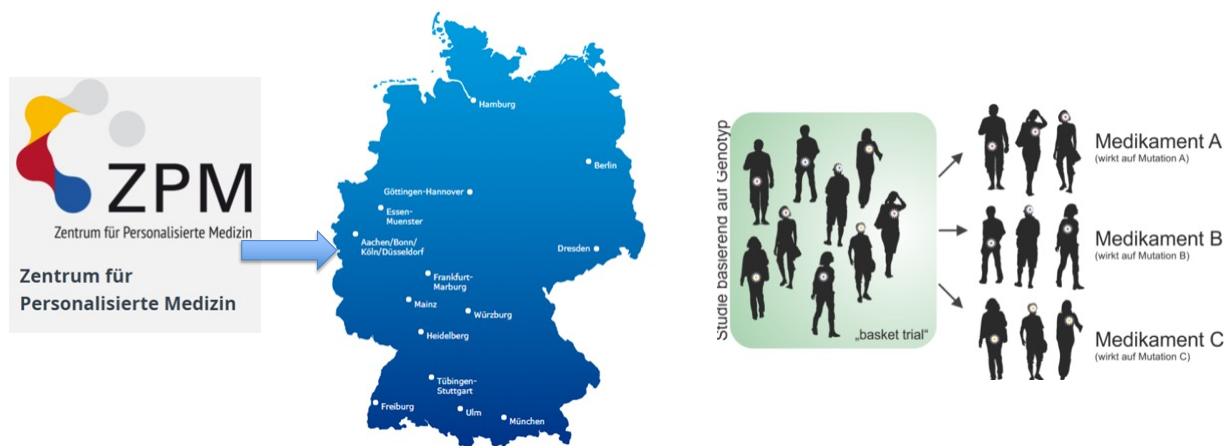
14.01.26

Gemeinsame Tumorboards: Schwere Nebenwirkungen unter Immuntherapien



10

Zentrum für personalisierte Medizin CIO ABCD



Sequenzierung - Analyse - **molekulares Tumorboard CIO ABCD** - Studienplattform - Register-
Early Clinical Trials Unit

11

14.01.26

Wieso macht es Sinn sich zusammen zu schliessen? Alle 4 Zentren sind doch CCCs?

1. Gemeinsame Behandlungsempfehlungen (SOP)
2. Gemeinsame Tumorboards für komplexe Fälle (molekulares Tumorboard, Tumorboard für schwerwiegende Nebenwirkungen)
3. **Initiierung von hoch innovativen Studien**
4. Vernetzung von Infrastruktur zur verbesserten Patientenversorgung
5. Vernetzung von Spitzenforschung
6. Verbesserte wissenschaftliche Ausbildung



12

14.01.26



Centrum für Integrierte Onkologie
Aachen Bonn Köln Düsseldorf



Über das CIO Krebs & Behandlung Leben mit Krebs Prävention Forschung **Klinische Studien** CIO aktuell Kontakt

CIO Studienregister

Fragen und Antworten

CIO-Satellitenmodell

CIO-Studienregister: Klinische Studien im CIO

Klinische Studien spielen bei der Entwicklung und Verbesserung von neuen Therapien eine wichtige Rolle. Für viele Patienten ermöglicht die Teilnahme an einer klinischen Studie auch den Zugang zu innovativen Medikamenten.

Jedes Jahr werden im CIO Aachen Bonn Köln Düsseldorf rund 400 klinischen Studien zu onkologischen Themen durchgeführt.

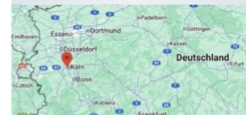
HINWEIS: Aufgrund einer technischen Umstellung finden Sie in dem nachfolgenden Register **aktuell nur aktive klinische Studien aus Köln**. Die Einbindung der Studien aus Aachen, Bonn und Düsseldorf erfolgt schrittweise. Übersichten über die aktuellen onkologischen Studien an den Standorten Aachen, Bonn und Düsseldorf finden Sie hier:

Aachen

Bonn

Düsseldorf

Behandlungszentren: Karte wird nicht angezeigt?



Bei den Einstellungen der Cookies muss die Einwilligung für die "Statistik" gegeben werden. Wie das geht, erfahren Sie hier in unseren FAQs!

Ca. 400 Studien

13

Innovative Studien aus dem CIO ABCD

BIOLUMA (Phase II Studie):
Nivolumab in Kombination mit
Ipilimumab in Patienten mit
rezidiertem Lungenkarzinom

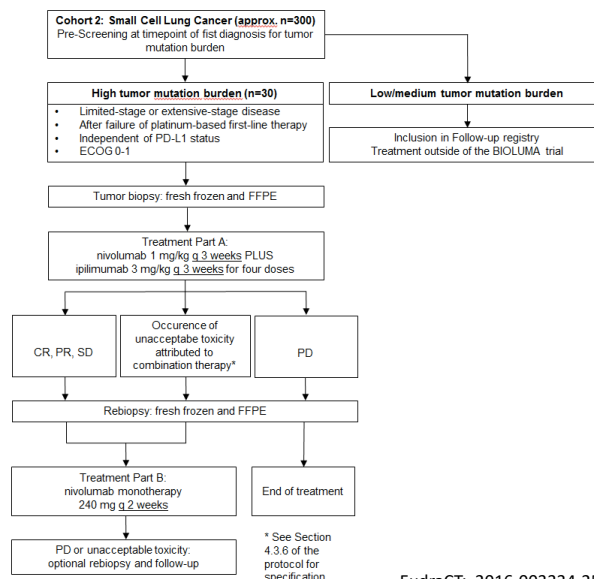
PI: Prof. Jürgen Wolf, CIO Cologne

CIO^A: J. Panse

CIO^B: P. Brossart

CIO^C: J. Wolf (PI)

CIO^D: J. Strapatsas



EudraCT: 2016-003334-25

14

Newsletter

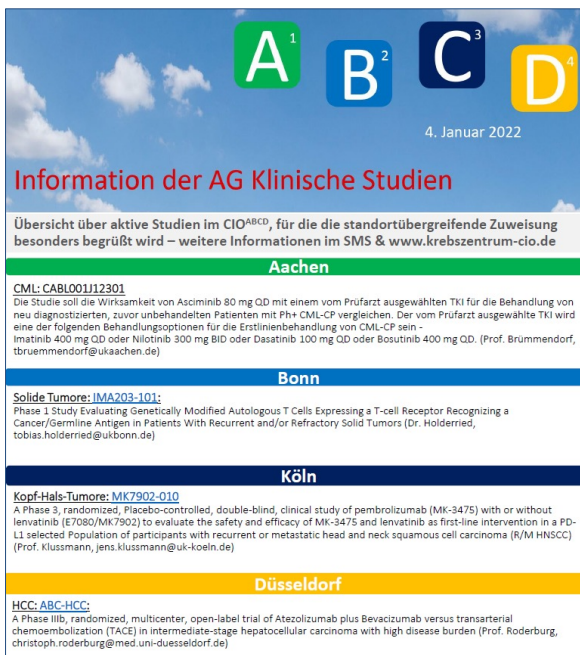
Suggestions go to:

A: Dr. S. Isfort
sisfort@ukaachen.de

B: Prof. I. Schmidt-Wolf
ingo.schmidt-wolf@ukbonn.de

C: Prof. Th. Zander
thomas.zander@uk-koeln.de

D: Prof. N. Gattermann
gattermann@med.uni-duesseldorf.de



4. Januar 2022

Information der AG Klinische Studien

Übersicht über aktive Studien im CIO^{ABCD}, für die die standortübergreifende Zuweisung besonders begrüßt wird – weitere Informationen im SMS & www.krebszentrum-cio.de

Aachen

CML: CABL001J12301
Die Studie soll die Wirksamkeit von Asciminib 80 mg QD mit einem vom Prüfarzt ausgewählten TKI für die Behandlung von neu diagnostizierten, zuvor unbehandelten Patienten mit Ph+ CML-CP vergleichen. Der vom Prüfarzt ausgewählte TKI wird eine der folgenden Behandlungsoptionen für die Erstlinienbehandlung von CML-CP sein - Imatinib 400 mg QD oder Nilotinib 300 mg BID oder Dasatinib 100 mg QD oder Bosutinib 400 mg QD. (Prof. Brummendorf, tbrummendorf@ukaachen.de)

Bonn

Solide Tumore: JMA203-101
Phase 1 Study Evaluating Genetically Modified Autologous T Cells Expressing a T-cell Receptor Recognizing a Cancer/Germline Antigen in Patients With Recurrent and/or Refractory Solid Tumors (Dr. Holderried, tobias.holderried@ukbonn.de)

Köln

Kopf-Hals-Tumore: MK7902-010
A Phase 3, randomized, placebo-controlled, double-blind, clinical study of pembrolizumab (MK-3475) with or without lenvatinib (E7080/MK7902) to evaluate the safety and efficacy of MK-3475 and lenvatinib as first-line intervention in a PD-L1 selected Population of participants with recurrent or metastatic head and neck squamous cell carcinoma (R/M HNSCC) (Prof. Klusmann, jens.klusmann@uk-koeln.de)

Düsseldorf

HCC: ABC-HCC
A Phase IIIb, randomized, multicenter, open-label trial of Atezolizumab plus Bevacizumab versus transarterial chemoembolization (TACE) in intermediate-stage hepatocellular carcinoma with high disease burden (Prof. Roderburg, christoph.roderburg@med.uni-duesseldorf.de)

15

14.01.26

Wieso macht es Sinn sich zusammen zu schliessen? Alle 4 Zentren sind doch CCCs?

1. Gemeinsame Behandlungsempfehlungen (SOP)
2. Gemeinsame Tumorboards für komplexe Fälle (molekulares Tumorboard, Tumorboard für schwerwiegende Nebenwirkungen)
3. Initiierung von hoch innovativen Studien
4. **Vernetzung von Infrastruktur zur verbesserten Patientenversorgung**
5. Vernetzung von Spitzenforschung
6. Verbesserte wissenschaftliche Ausbildung



16


CIO ABCD Patiententag

CIO
Centrum für Integrierte Onkologie
Aachen Bonn Köln Düsseldorf

Über das CIO Krebs & Behandlung Leben mit Krebs Prävention Forschung Klinische Studien CIO aktuell

News Termine Patiententag ABCD

Letzte Aktualisierung: 08.04.2025



Online Patiententag des CIO Aachen Bonn Köln Düsseldorf

Vier Unikliniken - ein Spitzenzentrum - ein gemeinsamer Patiententag

Seit 2018 arbeiten die Krebsexpertinnen und Krebsexperten der vier Standorte auf wissenschaftlicher und klinischer Ebene eng zusammen. Seit 2024 haben wir eine gemeinsame Patientenveranstaltung ins Leben gerufen. Einmal im Monat informieren unsere Expertinnen und Experten Sie online über Wissenswertes aus der Onkologie und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Die Veranstaltungen werden mit unterschiedlicher Software durchgeführt und sind zum Teil mit Anmeldung. Bitte klicken Sie auf die Links unter den Terminen, um sich anzumelden oder teilzunehmen bzw. um weitere Informationen zu den jeweiligen technischen Voraussetzungen zu erhalten. Die Veranstaltungen werden aufgezeichnet.

Aktuelles Programm

Montag, 19. Mai 2025, 17.00 Uhr
Individualisierte Krebstherapie: Neues im Gebiet der personalisierten Medizin
Priv.-Doz. Dr. Martin Kirschner, Klinische organisatorische Leitung der Geschäftsstelle des Zentrums für Personalisierte Medizin im CIO Aachen, Uniklinik RWTH Aachen

Video-Aufzeichnungen der CIO ABCD Patiententage

Seit 2024 bieten die vier CIO-Standorte monatlich einen gemeinsamen Online-Patiententag an.

Hier finden Sie alle verfügbaren Aufzeichnungen der Patiententage des CIO ABCD (Aachen Bonn Cologne Düsseldorf) in chronologischer Reihenfolge.

10. März 2025

CAR-T-Zelltherapie - wie und bei wem funktioniert das?

Prof. Dr. Peter Borchmann, Facharzt für Innere Medizin und Hämatologie und Internistische Onkologie, Palliativmedizin und Oberarzt an der Klinik 1 für Innere Medizin an der Uniklinik Köln

CAR-T-Zelltherapie - wie und bei wem funktioniert das?



Prof. Dr. Peter Borchmann
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Internistische Onkologie, Palliativmedizin
Oberarzt an der Klinik 1 für Innere Medizin
Uniklinik Köln

17. Februar 2025

Leben mit Krebs: Wie Psychoonkologie helfen kann

Prof. Dr. Franziska Geiser, Direktorin Klinik für Psychosomatische Medizin, Universitätsklinikum Bonn

Leben mit Krebs: Wie Psychoonkologie helfen kann



Prof. Dr. Franziska Geiser
Direktorin der
Klinik für Psychosomatische Medizin
Universitätsklinikum Bonn

20. Januar 2025

Fatigue bei Krebs: Geheilt, aber erschöpft?

Dr. Andrea Petermann-Meyer, Leiterin der Sektion Psychoonkologie im Centrum für Integrierte Onkologie Aachen

Fatigue bei Krebs: Geheilt, aber erschöpft?




Dr. Andrea Petermann-Meyer
Leiterin der Sektion Psychoonkologie
Klinik für Onkologie, Hämatologie und Stammzelltransplantation
Uniklinik RWTH Aachen

Peermentoren: Menschen, die selbst eine Krebsbehandlung erfolgreich hinter sich gebracht haben

UKD Universitätsklinikum Düsseldorf hhu

Peer-Mentor*innen
am Universitätsklinikum / CIO Düsseldorf



Ein Unterstützungsangebot bei Diagnose Krebs

Peer-Mentor*innen
CIO
Centrum für Integrierte Onkologie
Aachen Bonn Köln Düsseldorf



ema Krebs drehte sich rund um die Behandlung, die Nachsorge und das Leben mit Krebs, und auch die ausser der Universität vertreten.

Für was braucht man Peer-Mentoren?

- fürs Zuhören und Mut zusprechen
- für den persönlicher Erfahrungsaustausch über die Krankheit, die Behandlung, Nebenwirkungen etc.
- für bessere Orientierung im Betrieb eines Universitätsklinikums
- für ein gemeinsames Sortieren der Informationsflut
- für Tipps zu weiteren Anlaufstellen.



Centrum für Integrierte Onkologie
Aachen Bonn Köln Düsseldorf



Universitätsklinikum
Düsseldorf

Patientenakademie & Co.







19

14.01.26

Wieso macht es Sinn sich zusammen zu schließen? Alle 4 Zentren sind doch CCCs?

1. Gemeinsame Behandlungsempfehlungen (SOP)
2. Gemeinsame Tumorboards für komplexe Fälle (molekulares Tumorboard, Tumorboard für schwerwiegende Nebenwirkungen)
3. Initiierung von hoch innovativen Studien
4. Vernetzung von Infrastruktur zur verbesserten Patientenversorgung
- 5. Vernetzung von Spitzenforschung**
6. Verbesserte wissenschaftliche Ausbildung



20

Gemeinsame CIO^{ABCD} Forschungsprogramme zur Verbesserung der Versorgung



21

14.01.26

Wieso macht es Sinn sich zusammen zu schliessen? Alle 4 Zentren sind doch CCCs?

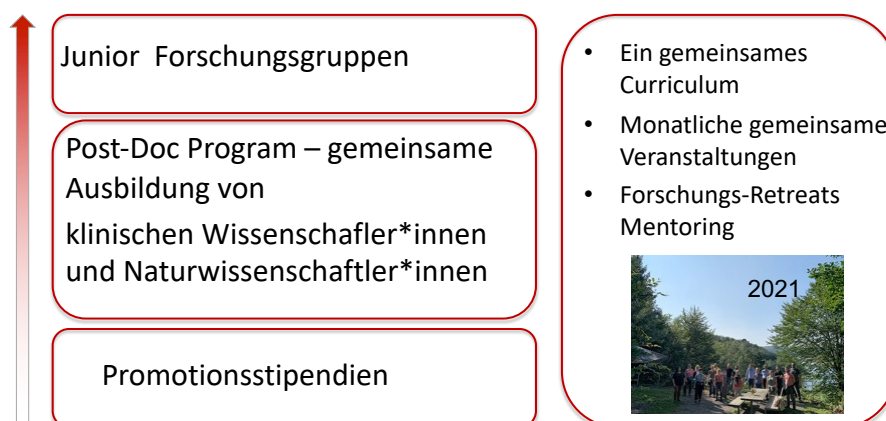
1. Gemeinsame Behandlungsempfehlungen (SOP)
2. Gemeinsame Tumorboards für komplexe Fälle (molekulares Tumorboard, Tumorboard für schwerwiegende Nebenwirkungen)
3. Initiierung von hoch innovativen Studien
4. Vernetzung von Infrastruktur zur verbesserten Patientenversorgung
5. Vernetzung von Spitzenforschung
- 6. Verbesserte wissenschaftliche Ausbildung**



22

Gemeinsame Ausbildung für Studenten und Jungwissenschaftler

Die Mildred-Scheel School of Oncology ABCD



Übergeordnete Ziele des CIO – Was hat sich das CIO ABCD für die Region vorgenommen?

- › Verlängerung des Überleben der CIO-Patienten
- › Eines der führenden Krebszentren Europas mit international sichtbarer Forschung zu werden
- › Versorgungsstandard in NRW auf Exzellenz-Niveau bringen
- › Harmonisierung + Verbesserung der Standards / Prozesse etc.
- › **Verbesserte Patienten*innen Einbindung**

Stärkung und Integration von Selbsthilfegruppen

Hauptanliegen: Stärkung der Eigenverantwortung der Patienten während des gesamten Krankheitsverlaufs

Selbsthilfegruppen

- › 20-25 aktive Selbsthilfegruppen/Patienteninitiativen
- › Verantwortliche Kontaktperson für Selbsthilfegruppen
- › Regelmäßige Treffen mit Selbsthilfegruppen



Patientenvertreter und Patientenbeteiligung

- › Patientenvertreter im zentralen Exekutivausschuss CIO und in den Standortausschüssen
- › Einbindung von Patienten in die Studienplanung
- › Regelmäßige patientenorientierte Informationsveranstaltungen

Seite 25 <Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

25

Das CIO^{ABCD} Patientenboard



Machen Sie mit und gestalten Sie die Zukunft

Seite 26 <Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

26

Bringt die Behandlung in einem zertifizierten Zentrum einen Nutzen?



Seite 27

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

27

Was ist die Besonderheit eines zertifizierten Zentrums?

- › Jährliche Überprüfung der Struktur- und Prozeßqualität durch Onkozeit (e.g. Ressourcen, Tumorboardvorstellungen, Qualifikationen)
- › Hohe Expertise (Mindestfallzahlen)
- › Leitliniengerechte Therapie
- › Interdisziplinären Tumorboards
- › Interprofessionelle & ganzheitliche Betreuung
- › Zugang zu klinischen, innovativen Studien



Seite 28

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

28

Bringt dies etwas für mich?

WiZen-Studie: Überlebensvorteile bei Behandlung in zertifizierten Krebszentren

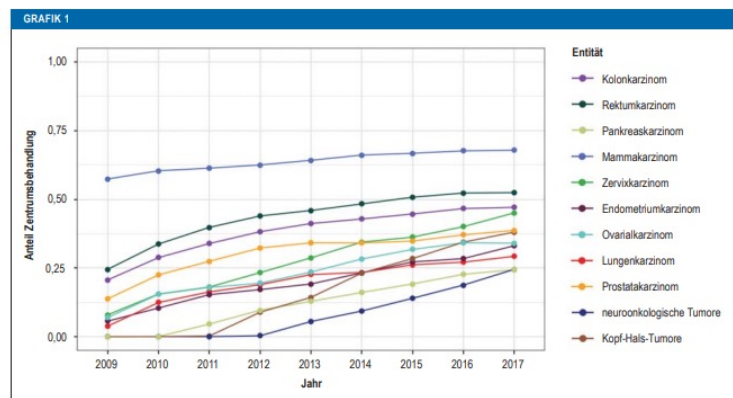
von Olaf Schoffer¹, Monika Klinkhammer-Schalke² und Jochen Schmitt³

Seite 29

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

29

Zunehmend mehr PatientInnen lassen sich in Zentren behandeln



Anteil zentrumsbehandelter Patientinnen und Patienten nach Entität im Zeitverlauf, GKV-Daten

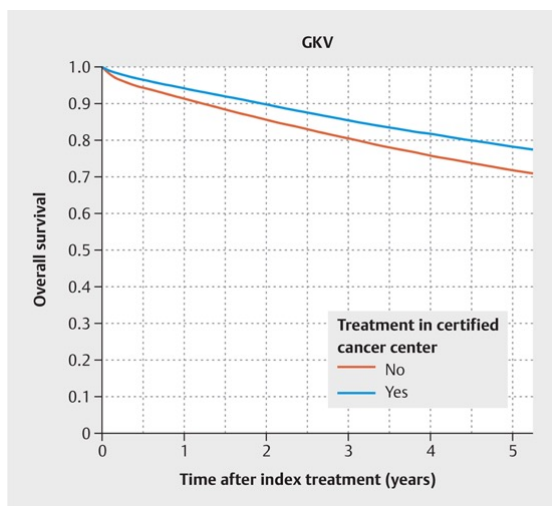
Seite 30

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

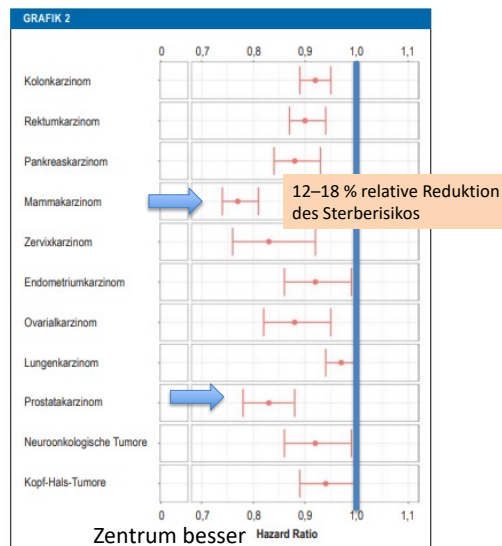
Schmitt J et al. DÄB 2023

30

Bringt die Behandlung in einem zertifizierten Zentrum einen Nutzen?



Gesamtüberleben (Zentrum ja / nein); GKV Krankenkassendaten



Seite 31

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

Schmitt J et al. DÄB 2023

31

Bringt die Behandlung in einem zertifizierten Zentrum einen Nutzen?

- › Patientinnen und Patienten haben ein besseres Überleben wenn sie in einem zertifizierten Zentren behandelt werden (Tumorboards, leitliniengerechte Behandlung, interdisziplinäre Zusammenarbeit)
- › Für die Nachsorge hingegen gibt es keinen Unterschied und sollte daher bei dem betreuenden niedergelassenen Kollegen oder Kollegin stattfinden
- › Blutentnahmen und Laborkontrollen sollten ebenfalls heimatnah e.g. beim Hausarzt/Hausärztin durchgeführt werden

Seite 32

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

32

Welchen Bedeutung haben Leitlinien?

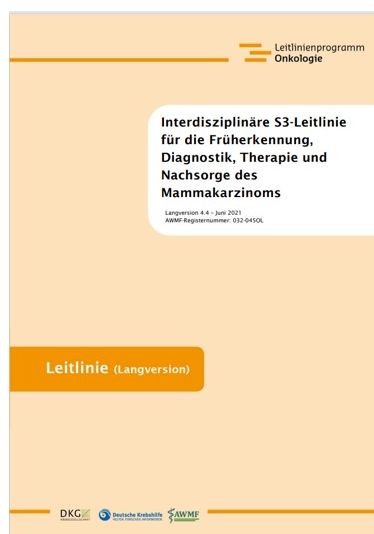


Seite 33

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

33

Leitlinien geben evidenzbasierte Behandlungs- und Diagnostikempfehlungen



Empfehlungen basieren auf

- > aktuelle wissenschaftliche Evidenz
- > strukturierten Expertenkonsens
- > werden regelmäßig aktualisiert
- > definieren den anerkannten Stand der Medizin
- > Abweichung muss begründet sein (z.B. Patientenwille)

Therapie bei postmenopausalen Patientinnen

4.115.	Evidenzbasierte Empfehlung
Empfehlungsgrad B	Die adjuvante endokrine Therapie für postmenopausale Patientinnen mit einem ER+ Mammakarzinom sollte einen Aromatasehemmer enthalten.
Level of Evidence 1b	Leitlinienadaptation: [730]
	Starker Konsens

Seite 34

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

34

Woher weiß man, was richtig ist?

Klinische Studie:
Medikament
Diagnostik
Intervention



Ergebnisse werden
publiziert
und an Kongressen
vorgestellt



Leitlinienkommission
bewertet die Studie
und gibt eine
Empfehlung



Therapie bei postmenopausalen Patientinnen

4.115.	Evidenzbasierte Empfehlung
Empfehlungsgrad B	Die adjuvante endokrine Therapie für postmenopausale Patientinnen mit einem ER+ Mammakarzinom sollte einen Aromatasehemmer enthalten.
Level of Evidence 1b	Leitlinienadaptation: [730]
	Starker Konsens

Seite 35

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

35

Leitlinien werden extra für PatientInnen umformuliert!



Leitlinienempfehlungen für Patientinnen nach den Wechseljahren

Ihr Behandlungsteam *sollte* Ihnen eine Antihormonbehandlung mit einem Aromatasehemmer anbieten. In der Regel dauert diese Behandlung fünf Jahre.

<https://www.leitlinienprogramm-onkologie.de/patientenleitlinien/brustkrebs>

Seite 36

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

36

Wöckel A et al. Breast 2010

38

An illustration of five diverse people standing in a row, all appearing confused. From left to right: a woman in a teal dress holding a phone, a man in a tan sweater with arms outstretched, a man in a green sweater with a hand on his head, a woman in a pink top with a hand on her hip, and a man in a yellow shirt with a hand on his head. Each person has a large, colorful question mark floating above their head.

38

Was sind klinische Studien?

Wissenschaftliche Untersuchungen

- › Testen neuer Medikamente, Operations- oder Diagnostikverfahren
- › Ziel: Verbesserung bestehender Behandlungen -> Neue Leitlinienempfehlungen
- › Strenge Sicherheits- und Ethikregeln

Teilnahme ist freiwillig

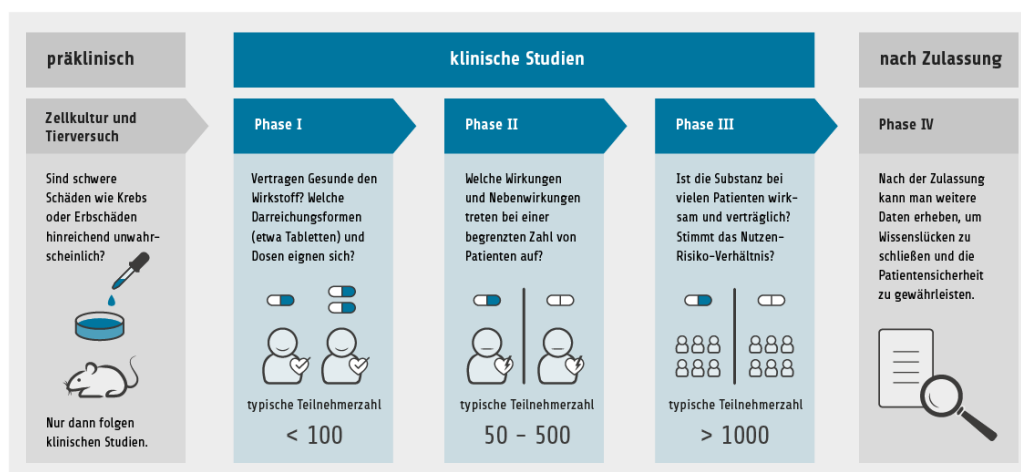
- › Jederzeitiger Abbruch möglich
- › Umfassende Aufklärung vor Beginn

Seite 39

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

39

DIE PHASEN KLINISCHER STUDIEN



Quelle: IQWiG 2022

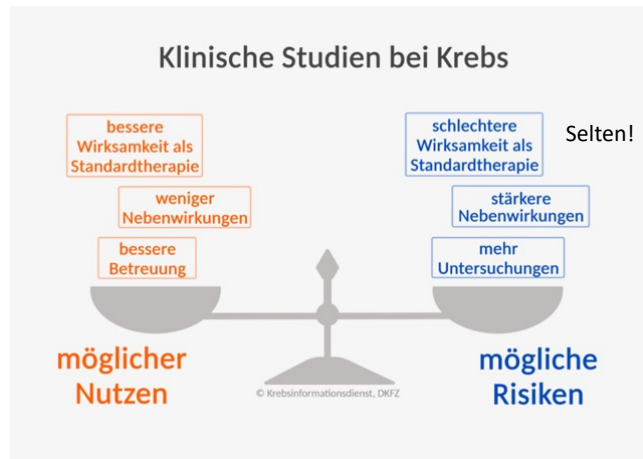
Seite 40

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

40

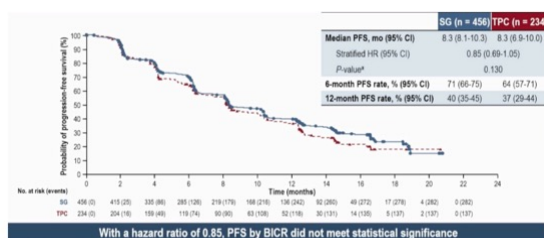
Klinische Studien bei Krebs

Sie tragen zum
Fortschritt bei!
Zugang zu
innovativen
Medikamenten!

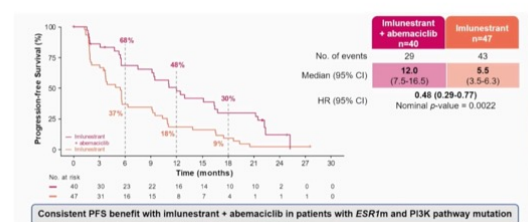


Beispiel Mammakarzinom: Überleben

Medikament A versus B: Kein Unterschied



Medikament A versus B: Deutlicher Unterschied



Teilnahme an klinischen Studien bringen keinen Nachteil, häufig eine verbesserte Prognose und eine verbesserte Behandlungsqualität (strukturierte Abläufe, frühzeitige Interventionen e.g. bei Nebenwirkungen)

Es gibt auch Daten, die zeigen, dass die Studienteilnahme das Überleben verbessert

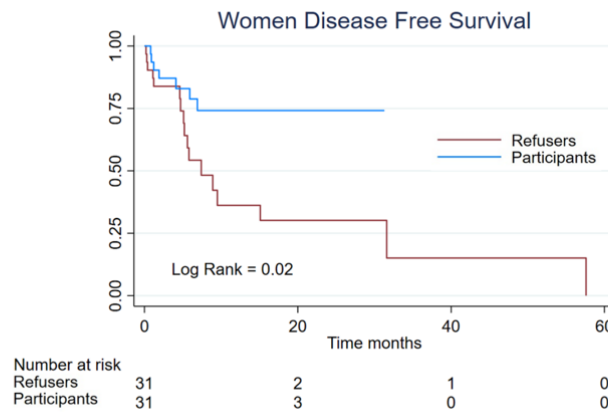


Fig. 1 Women Disease Free Survival of 62 patients, divided into the participants (n=31) and refusers (n=31)

Seite 43

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

Duenas et al. BMC Cancer (2023) 23:786

43



ONConnect

Verbundprojekt
zur Weiterentwicklung und Stärkung regionaler Outreach-
Netzwerke der Comprehensive Cancer Center

44

ONConnect



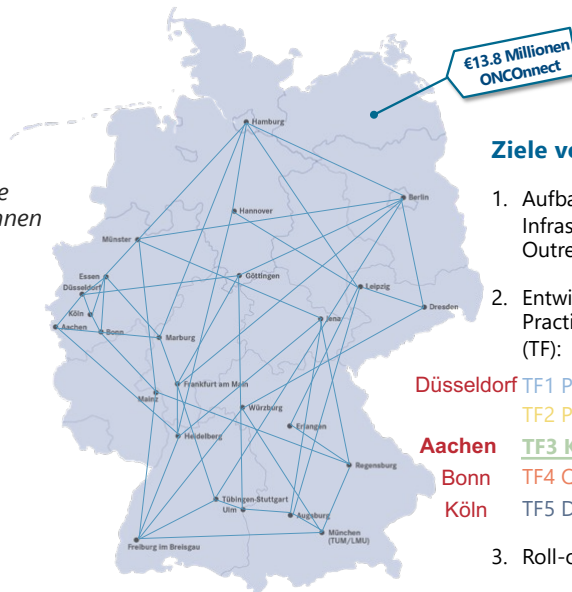
Für eine bestmögliche,
wohnortnahe und ganzheitliche
Versorgung von Krebspatient:innen
in Deutschland.

gefördert durch Deutsche Krebshilfe
HILFEN, FORSCHEN, INFORMIEREN

ONConnect-Sprecher:
Prof. Dr. Christian Brandts

ONConnect-Koordinatorin:
Kim Dedner

Sitz der Geschäftsstelle:
UCT Frankfurt



Ziele von ONConnect:

1. Aufbau einer professionellen Outreach-Infrastruktur durch die Etablierung von Outreach Manager:innen an allen CCCs
2. Entwicklung und Evaluation von Best Practice Modellen in fünf Task Forces (TF):
 - Düsseldorf TF1 Prävention und Früherkennung
 - TF2 Patient:innenbeteiligung
 - Aachen TF3 Klinische Studien
 - Bonn TF4 Qualitätssicherung
 - Köln TF5 Digitalisierung
3. Roll-out der Modelle im CCC-Netzwerk

45

NETZWERK
ONKOLOGISCHE
SPITZENZENTREN

gefördert durch Deutsche Krebshilfe
HILFEN, FORSCHEN, INFORMIEREN

45

Digitale Entscheidungshilfe

Teilnahme an frühen klinischen Studien



**UNIKLINIK
RWTHAACHEN**

Centrum für Integrierte Onkologie –
CIO Aachen

Wie erhalte ich Informationen?

Die Entscheidungshilfe finden Sie unter onconnect.share-to-care.de oder scannen Sie einfach den QR-Code. Weitere Informationen finden Sie zudem unter www.ccc-onconnect.de.



EINFACH
QR-CODE SCANNEN!

CIO
Centrum für Integrierte Onkologie
Aachen Bonn Köln Düsseldorf

UNIKLINIK
RWTHAACHEN
Centrum für Integrierte
Onkologie – CIO Aachen

NCT
NATIONAL CLINICAL
TRIALS INFORMATION
SYSTEM

DEUTSCHE
KREBSHILFE
HILFEN, FORSCHEN,
INFORMIEREN

MITTELDEUTSCHES
KREBSZENTRUM
Gemeinnützige Krebsvereine

UNIVERSITÄT
KLINIKUM
Jena

CCC WERA
Comprehensive Cancer Center
Weizmann

CCCS
Comprehensive Cancer Center
Saarland

NETZWERK
ONKOLOGISCHE
SPITZENZENTREN

gefördert durch Deutsche Krebshilfe
HILFEN, FORSCHEN, INFORMIEREN

46

Digitale Entscheidungshilfe

Teilnahme an frühen klinischen Studien



Teilnahme an einer frühen Studie – ja oder nein?

WORUM ES GEHT	FRÜHE STUDIEN	ZUSAMMENFASSUNG	MEINE ENTSCHEIDUNG
<p>WAS IST IHNEN BESONDERS WICHTIG?</p> <p>Hier können Sie sammeln, was für Sie besonders wichtig ist. Klicken Sie dafür auf die blauen Pfeile der Aussagen, die auf Sie zutreffen. Ergänzen Sie gerne eigene Aussagen. Anschließend können Sie eine Reihenfolge festlegen, sodass die wichtigeren Aussagen oben stehen und die weniger wichtigen unten.</p>			
<p>Wenn Sie den Pfeil am Ende der Zeile anwählen, werden die Aussagen hier abgelegt. Danach können Sie Ihre Aussagen noch verschieben – die wichtigen nach oben, die weniger wichtigen nach unten.</p>			
	<p>Ich will, dass man sich möglichst intensiv um mich kümmert.</p>		
	<p>Ich möchte kein Risiko eingehen.</p>		
	<p>Eine Studienteilnahme stellt für mich eine Chance dar, auch wenn das Medikament noch nicht so ausführlich geprüft ist.</p>		
	<p>Eine Studienteilnahme ist mir zu zeitaufwändig.</p>		



onconnect.share-to-care.de

47

NETZWERK
ONKOLOGISCHE
SPITZENZENTREN

gefördert durch Deutsche Krebshilfe
HILFEN FÖRDERN. INFORMIEREN.

47



Centrum für Integrierte Onkologie
Aachen Bonn Köln Düsseldorf

Kontakte zum Thema:

Nutzen von Klinischen Studien, Leitlinien und zertifizierte Zentren für Patienten/innen (12.01.2026)

Aachen	Bonn	Köln	Düsseldorf
<p>PD. Dr. Martina Crysandt</p> <p>Oberärztin und ärztliche Leitung der Studienzentrale Med. IV Leiterin Studienstruktur CIO Aachen</p> <p>Tel.: 0241 8038264 mccrysandt@ukaachen.de</p> <p>www.cio.ukaachen.de</p>	<p>Agnes Heitkemper</p> <p>Site Management SZB Uniklinik Bonn</p> <p>Tel.: 0228 287-14686</p> <p>studienanfragen-SZB@ukbonn.de</p>	<p>Prof Dr. Thomas Zander</p> <p>Oberarzt Klinik I für Innere Medizin Leiter klin. Studienzentrum</p> <p>Tel.: 0221 478-87009</p> <p>Thomas.Zander@uk-koeln.de</p>	<p>Prof. Dr. Tanja Fehm</p> <p>Direktorin der Universitätsfrauenklinik Düsseldorf</p> <p>Tel.: 0211/81-17501</p> <p>tanja.fehm@med.uni-duesseldorf.de</p> <p>https://www.uniklinik-duesseldorf.de/frauenklinik</p>

48



Centrum für Integrierte Onkologie
Aachen Bonn Köln Düsseldorf

Fragen?



UNIKLINIK
RWTHAACHEN

ukb universitäts
klinikumbonn

UNIKLINIK
KÖLN

UKD Universitätsklinikum
Düsseldorf

Seite 49

<Was ist das CIO?> Prof. Dr. Tanja Fehm

49



Centrum für Integrierte Onkologie
Aachen Bonn Köln Düsseldorf

Gemeinsam gegen den Krebs.
Gemeinsam für das Leben.

UNIKLINIK
RWTHAACHEN

ukb universitäts
klinikumbonn

UNIKLINIK
KÖLN

UKD Universitätsklinikum
Düsseldorf

50